

André Blank

DIE KRAFT DER SELBSTTHEILUNG

Aktiviere Deine Selbstheilungskraft



**DIE SCHATZKAMMER DES WISSENS
– DAS TOR ZUM UNIVERSUM –**

VIVOTERRA®

Inhaltsverzeichnis

1	Die Kraft der Selbstheilung	2
	Was ist Selbstheilung	2
	Wie funktioniert Heilung	4
	Was Deine Heilung fördert	5
2	Checkliste – Ungesundes durch Gesundes ersetzen	9
3	Checkliste – ungesunde Produkte	11
4	Über Vivoterra®	12
5	Über André Blank	13

1. Die Kraft der Selbstheilung

Aktiviere Deine Selbstheilungskraft

Was ist Selbstheilung

Heilung = Vollständige Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes (Restitutio ad integrum)

Der Begriff Heilung bezeichnet den Prozess der Herstellung oder Wiederherstellung der körperlichen und seelischen Integrität aus einem Leiden oder einer Krankheit oder die Überwindung einer Versehrtheit oder Verletzung durch Genesung. Während der Heilungsbegriff etymologisch eher durch ein Ganz-Werden bestimmt ist (siehe „Heil“), bezeichnet genesen (von griechisch neomai) ursprünglich ein „Davongekommensein“ aus einer Gefahr.

Heil drückt Begnadigung, Erfolg, Ganzheit, Gesundheit und in religiöser Bedeutung insbesondere Erlösung aus. Abwandlungen des Wortes finden sich in sehr unterschiedlichen Zusammenhängen, z. B.: heil, heilig, heilsam oder heilbar; das Antonym dazu ist heillos, zum Heil das Unheil („Pech“, „Verderben“, „Unglück“).

Sprachgeschichtlich mit dem Adjektiv heil verwandte Wörter sind in allen germanischen Sprachen belegt mit der Bedeutung „ganz, gesund, unversehrt“, z. B. englisch whole „ganz“, hale „frisch, ungeschwächt“ und holy „heilig, geweiht“. In Lautfolge und Bedeutung verwandte Wörter gibt es auch in keltischen und baltoslawischen Sprachen. Das Substantiv Heil wird in ähnlicher Bedeutung gemeingermanisch verwendet (alt- und mittelhochdeutsch heil „Glück, glücklicher Zufall“, altenglisch hael „günstiges Vorzeichen“). Das Verb heilen bedeutet transitiv „heil machen“ (etwa in „Wer heilt, hat recht“) und intransitiv „heil werden“ („die Wunde heilt“). Im Althochdeutschen findet sich zudem das Wort heilazzen was im Sinne des Begrüßens verwendet wurde.



Heiland bezeichnet im Christentum Jesus Christus als Erlöser der Menschen im Sinne der christlichen Heilslehre; daneben – und der ursprünglichen Wortbedeutung entsprechend – auch allgemein für Erlöser, Erretter und Helfer. Es leitet sich vom Mittelhochdeutschen, Althochdeutschen und Altsächsischen *heilant* u. ä. *her*, wurde nach dem Partizip Präsens des Verbums *heilen* gebildet, und ist eine den westgermanischen Sprachen gemeinsame Lehnübersetzung des kirchenlateinischen *Salvator mundi*, das seinerseits das griechische *Soter* übersetzt.

„Willst Du den Körper heilen, musst Du zuerst die Seele heilen“ (Platon, 427–347 v. Chr.)

Heilung kann nur erfolgen, wenn Körper, Seele und Geist miteinander im Einklang sind. Ja, aber ich kann doch einfach ein Medikament nehmen und meine Schmerzen sind geheilt. Ja, Du kannst einfach ein Medikament nehmen und die Symptome unterdrücken. Nein, Du bist nicht geheilt. Scheinheilung kommt von *scheinheilig*. Alle Probleme und Krankheit(en) sind Hinweise auf eine Störung dieses inneren Gleichgewichtes und Blockaden im Energiefluss. Oft wird uns erst bewusst, dass etwas nicht stimmt, wenn der Körper Symptome zeigt und erkrankt. Der Ursprung aller Krankheit(en) liegt jedoch viel tiefer verborgen. Somit beginnt wahre Heilung immer im seelischen Bereich. Voraussetzung für einen gesunden Körper ist eine heile Seele. Ursprünglich bildete unsere Seele eine Einheit, die alle Aspekte unseres Seins in sich vereint.

Um ganz und gar gesund und auch glücklich zu sein, haben wir jederzeit die Möglichkeit, alle Aspekte unseres Seins wieder in uns zu vereinen. Diese wurden nicht wirklich abgetrennt, sondern ruhen verborgen im Unbewussten. Indem wir wieder Verbindung zu unserer Seele aufnehmen, kann die Rückverbindung mit all unseren Seelenanteilen erfolgen. Wir werden wieder ganz und heil.

Bitte heilen Sie mich. Fremdheilung – tun Sie doch etwas. Heilen Sie mich. Aber wie? Wenn mein Auto einen Schaden hat, ist es doch auch sinnvoll, mit dem Auto in die Garage zu fahren und vom Fachmann reparieren zu lassen. Oder nicht? Ja doch. Nur, Du bist nicht Dein Auto. Du bist Dein eigener Körper.



Wie funktioniert Heilung

Viele Menschen merken, dass ein „Heilmittel“ ihnen zu Beginn der Therapie recht gut hilft die Symptome zu mildern – zu unterdrücken.

Aber mit zunehmender Therapiedauer merken sie, dass die Wirkung der Medikamente nachlässt. Oder im Wiederholungsfall derselben Symptome die Wirkung nicht mehr so stark ist, wie bei der ersten Therapie.

Warum ist das so?

Die meisten Patienten – und auch die meisten Schulmediziner – denken, es sei primär das Medikament, das die Krankheit(en) heile. Das ist ein grosser Irrtum.

Was Krankheit(en) heilt, sind primär die Selbstheilungskräfte des Patienten selbst und nicht die Medikamente. Medikamente können – im besten Fall – unterstützend wirken, aber nicht selbsttätig heilen. Heilen können nur die Selbstheilungskräfte des Patienten selbst.

Die meisten Menschen stehen in der heutigen Zeit unter Dauerbelastung – im physischen, seelischen und geistigen Bereich. Die Menschen stehen permanent unter „Hochspannung“ und denken sie müssten in allen Lebensbereichen Höchstleistungen erbringen.

Alle diese Aktionen stimulieren auch das Nervensystem. Und innerhalb des Nervensystems hauptsächlich – und übermässig - den Sympathikus (Yang). Selbst in der „Freizeit“ praktizieren viele Menschen Aktionen, welche den Sympathikus (Yang) stimulieren.

Jetzt ist es hilfreich zu Wissen, dass für Heilung grundsätzlich der Parasympathikus (Yin) stimuliert werden muss. Der Sympathikus (Yang) kann kein Gleichgewicht bei einem Zustand von Über-Yang herstellen. Das kann nur der Parasympathikus (Yin).

Somit ist es gut verständlich, dass wir die beste Heilung erhalten, wenn wir den Körper – den Sympathikus - entlasten von der „Hochspannung“ im Alltag und den Parasympathikus unterstützen.



Wie können wir das am besten tun? Indem wir unserem Körper die notwendige Ruhe schenken – für Körper, Seele und Geist. Ein krankes Kind legen die Eltern mit natürlicher Intuition ins Bett und löschen das grelle Licht im Zimmer und verordnen ihm Ruhe. Keine physischen Anstrengungen, keine seelisch belastende Horror-Informationen, kein Smartphone, kein TV, keine Mathematik-Aufgaben. Einfach Ruhe zur Erholung. Darum empfehle ich – auch für gesunde Menschen: Nur so wenig wie nötig in den tiefen Schwingungsbereichen (Yang) – mit Angst, Krieg, Finanzen, Behörden, den Rhythmus von Tag und Nacht missachten - aufhalten, denn dort ist die Haupt-Ursache für die meisten Krankheit(en) – und ja, auch für die falsche Nahrungs-Wahl. Dafür soviel wie möglich in den hohen Schwingungsbereichen (Yin) – mit Liebe, Vertrauen, Freude, Frieden – aufhalten. Mindestens eine halbe Stunde vor dem Schlafen nur noch in den hohen Schwingungsbereichen aufhalten. Vor Mitternacht schlafen und dafür am nächsten Tag nicht erst gegen Mittag aufstehen.

Was Deine Heilung fördert

Wie können wir unsere Selbstheilungskräfte unterstützen? Heilung ist ein Prozess, der von inneren und auch äusseren Einflüssen gestärkt und unterstützt – oder eben geschwächt – werden kann. Heilung kann niemals von aussen oder von jemand anderem kommen. Wir selbst wurden und werden geboren. Wir selbst starben und werden sterben. Wir selbst sind es, die denken, stehen, gehen, sprechen, schlafen. Niemand anders kann für uns denken, stehen, gehen, sprechen, schlafen. Niemand kann stellvertretend heilen.

Ärzte, Therapeuten und Weg-Meister können nur Empfehlungen schenken und zeigen, wie wir uns selber heilen können. Aber auch das hilft nur, wenn wir diese Empfehlungen selber in der Praxis auch tatsächlich befolgen.

Wir können unseren Körper, unsere Seele und unseren Geist unterstützen, indem wir als ersten Schritt alle Gifte weglassen. Der Geist lenkt den Körper. Das haben inzwischen viele wissenschaftliche Studien bewiesen. Koffeinfreier Kaffee treibt Puls und Blutdruck in die Höhe, wenn man nur glaubt, dass Koffein drin ist (Placebo-Effekt).



Versuchspersonen in Neuseeland wurde weisgemacht, dass ihr Tonic-Water Alkohol enthielt. Ergebnis: Nicht wenige der Pseudozecher lallten, fühlten sich unsicher auf den Beinen und machten „alkoholbedingte“ Fehler bei einem Merkttest. Oder in anderen Experimenten wurden Probanden die Augen verbunden und ihnen dann suggeriert, dass sie ihnen kurz ein glühendes Geldstück auf den Arm legen werden, in Wirklichkeit war das Geldstück jedoch kalt. Einige Probanden erzeugten daraufhin tatsächlich Brandblasen auf der Haut. Oder wieder in einem anderen Experiment demonstrierte ein Physik-Professor die Macht des Geistes, indem er Gift trank, ohne Beschwerden zu bekommen. Er warnte die Studenten, das zu tun, wenn sie noch nicht den wahren Glauben beherrschen. Das sei sonst tödlich. Ein Student glaubte das nicht und trank auch davon... und starb. Eine durch oberflächliche Schnitte vorgetäuschte Operation am Knie kann dieselbe positive Wirkung wie der echte Eingriff haben (Geistheilung, sofern der Patient daran glaubt).

Damit der Geist auf den Körper wirkt, braucht es aber noch nicht mal eine Scheinbehandlung oder ein Scheinmedikament. Die bloße Besinnung genügt: Meditation beruhigt nachweislich den Stoffwechsel, mildert Schmerzen, senkt den Blutdruck, lässt das Herz langsamer schlagen.

Statt nur immer auf Krankmacher wie Stress, falsche Ernährung usw. zu reagieren, besinnen sich immer mehr Mediziner zunehmend auf das, was gesund hält. Sie fragen: Wie lassen sich die positiven Kräfte, die im Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele schlummern, wecken und aktivieren? Dabei sind die Patienten mehr denn je gefragt. Sie sollten nicht nur den „äusseren Arzt“, den Mediziner, befragen, sondern auch den „inneren Heiler“ konsultieren.

Folgende Empfehlungen sind nötig, um die besten Voraussetzungen für eine seelische, geistige und körperliche Heilung zu schaffen:

1. Jeden Tag mit einer positiven, dankbaren Einstellung beginnen.
2. Eine positive innere Haltung, die Heilung – auch gegen anderslautende Aussagen Dritter – immer für möglich halten. Habe den bedingungslosen Willen, kombiniert mit dem wahren Glauben, zur Heilung.
3. Jeden Bissen sehr gut kauen (mind. 30–50-mal).
4. Mindestens drei Stunden vor dem Schlafen nicht mehr essen.
5. Vor Mitternacht schlafen und dafür früh aufstehen.
6. Mindestens 2 Stunden vor dem Einschlafen keine „schlechten Nachrichten“ schauen (Stichwort „Digital-Detox“).
7. Handys und elektronische Strahlengeräte aus dem Schlafzimmer entfernen (Stichwort „Elektro-Smog“).
8. Direkt auf der Haut nur Naturfaser tragen.
9. Möglichst wenig Schmuck tragen. (Nicht überheblich werden).
10. Zum Zähneputzen gute Zahnpasta verwenden. Sehr gut sind Zahnpasten auf Meersalzbasis oder Natron gemischt mit Kokosöl. Keine Zahnpasta mit Fluorid und synthetischem Süßstoff verwenden.
11. Sich viel an der frischen Luft aufhalten, wenn möglich viel barfuss auf Naturboden gehen.
12. Heisse Bäder vermeiden, lieber duschen (die Ausnahme sind Basenbäder).
13. Sauna ist gesund (dabei aber auf den Herzkreislauf achten).
14. Den Körper gelegentlich mit heißen, feuchten Tüchern abreiben (bis die Haut gerötet ist), aber mindestens die Hände und Füße, Finger und Zehen. Fussbäder mit Meersalz sind auch gut geeignet zum Entgiften (Stichwort Füße und Nieren).
15. Im Haus möglichst nur Gegenstände aus Naturmaterialien haben.
16. Positiven, regen Kontakt und Dankbarkeit gegenüber den Eltern, Kindern, Freunden und Lehrern bewahren.



17. Wenn möglich mit Holz oder Gas kochen (nicht elektrisch oder gar Mikrowelle).
18. Sich dem täglichen Mind-Control durch System-Medien entziehen. Suche Dein Wissen gezielt. Lerne wieder selber zu denken. Höre auf Dein wahres „Ich“.
19. Mache jeden Tag einem Deiner Liebsten oder irgendjemandem Deiner Wahl mindestens ein ehrliches Kompliment oder schenke ein freundliches Lächeln – mit Betonung auf mindestens.
20. Lerne wieder, ein Gefühl für die Wahrheit zu bekommen. In einem Überfluss an System-Medien inklusive Internet ist es nicht immer leicht, den Überblick zu behalten. Was stimmt und was nicht? Um eine Wahrheit zu zerstören, braucht man tausend Lügen (was sowieso nicht möglich ist). Um tausend Lügen zu entkräften, nur eine Wahrheit. Es ist leichter eine Lüge zu glauben, die tausendmal wiederholt wird, als eine Wahrheit, die nur einmal gesagt wird.
21. Nicht von sich Vollkommenheit verlangen oder erwarten, aber auch nicht nur den Weg des geringsten Widerstandes gehen. Machen, was möglich ist, nicht mehr und nicht weniger.
22. Das Praktizieren von Zazen (Meditation) und Sport in vernünftigem Mass sind hilfreich.
23. Lasse, wo immer möglich, alle Giftstoffe weg. So macht man schon den ersten Schritt, um den Körper nicht noch mehr zusätzlich zu vergiften.
24. Verstehe, dass Du nicht nur Konsument sein darfst. Es nützt nicht viel, wenn Du das Gesagte nur konsumierst. Werde vom Konsumenten zum Macher. Lerne die wesentlichen Dinge über Deinen Körper, Deine Seele und Deinen Geist.



Wenn Du mehr über Bewusstsein, Gesundheit und Selbstheilung wissen willst, dann ist mein Kurs „Wegweiser zur Selbstheilung“ für Dich ganz sicher interessant.

2. Checkliste: Ungesundes durch Gesundes ersetzen

Hier eine kurze Übersicht wie Du ungesunde Nahrung durch gesunde ersetzen kannst:

Weglassen, da ungesund	Ersatz als Übergang	Ziel, das angestrebt wird
Monsanto Pestizide, Glyphosat und GVO Produkte	wo möglich Demeter- und Bio-Produkte	Nur noch Demeter- und Bio-Produkte
Zucker, Melasse, Honig, Ahornsirup, Fruchtzucker, Schokolade, künstliche Süsstoffe, (Mono-Saccharide)	Agave, Apfelmark, Apfelsaftkonzentrat	Reis-Malz, Gersten-Malz, Birkenzucker (Xylit), echtes Bio-Stevia-Pulver, Frucht Püree, Früchtekompott
Milchprodukte	Milchprodukte aber nur Demeter- und Bio-Produkte, in kleinen Mengen	Reismilch, Mandelmilch, Hafermilch, Kokosjoghurt, Sojasahne
Tropische- und Subtropische Früchte; künstliche Fruchtsäfte und Getränke	Obst und Obstsäfte aber nur Demeter- und Bio-Produkte	Alle traditionellen Obstsorten aus der Region und natürlichen Jahreszeit
Fleisch, Fleischerzeugnisse, Trockenfleisch, Würste, Sülze etc.	Fleisch aus artgerechter Tierhaltung aber nur Demeter- und Bio-Produkte	Weissfleischiger Fisch, pflanzliche Eiweißquellen wie Hülsenfrüchte, gelegentlich Eier, Lamm und Huhn

Weglassen, da ungesund	Ersatz als Übergang	Ziel, das angestrebt wird
Nachtschattengewüse wie Kartoffel, Aubergine, Tomate, Paprika, Chili, Spinat, Mangold	Alle traditionellen Gemüse aus der Region (ca. 50 km Radius) und natürlichen Jahreszeit	Alle traditionellen Gemüse aus der Region und natürlichen Jahreszeit
Weissmehlprodukte	Halbweissmehl	Vollkornprodukte
Industrie-Brot	Holzofenbrot Vollkorn	Brot selber backen
Tafelsalz (NaCl)	Gewürz-Kräuter, Meersalz	Natursalz, Meersalz, Himalaya Salz
Würzmittel mit Mononatriumglutamat	Gewürz-Kräuter, Meersalz	Algengewürze, Gomasio, Tekka, Tamari, Shoyu
Gewürzsaucen wie künstliche Sojasauce mit Zucker, Äthylalkohol, Farbstoffen und mit GVO-Sojabohnenmehl in Chromstallfässern im Schnellverfahren hergestellt	Gewürz-Kräuter, Meersalz	Natürlich fermentierte Sojasauce aus ganzen Bio-Sojabohnen die 2-3 Jahre im Zedernholzfass reifen, wie Tamari und Shoyu
Aceto Balsamico, Weissweinessig	Apfelessig, Reissessig	Apfelessig, Reissessig, Zitronensaft, Umeboshi-Essig
Butter, Schweineschmalz, Palmfett, Rapsöl, Distelöl, Margarine	Sonnenblumenöl, Butter	Kokosöl, Olivenöl, Sesamöl, Wallnussöl, Leinöl, Kürbiskernöl, Hanföl,
Mineralwasser mit Fluorid	Mineralwasser mit <0.5mg Fluorid	Mineralwasser ohne Fluorid

3. Checkliste: ungesunde Produkte

Hier eine Übersicht, welche ungesunden Produkte zu meiden sind:

Getreide	Gemüse	Eiweiss (tierisch)
Weizen (Hybridweizen)	Nachtschattengewächse: Kartoffeln, Paprika, Chili, Tomate, Aubergine	Fleischerzeugnisse: Wurst, Trockenfleisch, Aufschnitt, Schweine- fleisch
Weissbrot	Oxalhaltiges: Spinat, Mangold	Milchprodukte: Käse, Joghurt & Quark Proteinpulver
Weissmehl Pasta	Früchte	Öle und Fette
Eier-Teigwaren	Tropische Früchte	Rapsöl
Blätterteig Gebäcke	Orangen	Erdnussöl
Toastbrot	Bananen	Margarine
Couscous, Boulgour (Weizen)	Mango	Maiskeimöl
Weisser Reis	Papaya	Distelöl
GMO-Getreide	Datteln	Schweineschmalz, -fett
Süsses	Feigen	Butter
Zucker, Honig, Frucht- zucker	Getränke	Fastfood
Synthetische Süsstoffe (alle)	Fruchtsäfte (viel Zucker)	Junk-Food
Ahornsirup	Smoothies	light Produkte (alle)
Agavensirup	Zuckerhaltige Getränke	Produkte mit Süsstoffen
Schokolade (alle Süssigkeiten)	Bohnenkaffee (Koffein)	Produkte mit vielen E-Stoffen
Tiefkühlkost	Grüntee (Koffein)	
	Koffeinhaltige Getränke	
	Schwarztee	
	Alkohol	
	Fluoridhaltiges Wasser	

2. Über Vivoterra®

Vivoterra® – the best way to your healthy Life

Zur Vivoterra® Gruppe gehören die Bereiche: **Vivoterra® Publishing, Vivoterra® Academy, Vivoterra® Healthcare, Vivopedia®** und die eingetragenen Marken InYologie®, InYology® und InYologia®.

Vivoterra® Publishing – Die Schatzkammer des Wissens

Bücher für Menschen, welche sich mit Gesundheit und Bewusstsein befassen.

Vivoterra® Academy – E-Learning / E-Campus

Wir sind eine Schule und wir sind eine Bewegung! Unsere Academy arbeitet daran, die Gesundheit aus der Krise heraus zu führen. Wir lehren die Ganzheitlichkeit und Gesundheit für Körper, Seele und Geist. Mache auch Du Gesundheit zu einer –“Mission totally possible“

Vivoterra® Healthcare – Gesundheitscenter

Wir begleiten Dich mit unserer einzigartigen Beratung auf Deinem Weg, die von Dir gewünschte Gesundheit wieder erhalten zu können. Wir sind überzeugt dass wir alle ein Leben in Vitalität verdienen – und dass wir das Potential haben, es für uns selbst zu realisieren.

Für weiterführende Informationen zu den Themen Gesundheit, Online Ausbildung, gesunde Produkte, Ernährung und individueller Gesundheitsberatung besuche bitte unsere Website: www.vivoterra.com.



3. Über André Blank

André Blank ist Gesundheits-Berater und Autor. Er ist der Gründer, Inhaber und CEO der Vivoterra® AG.

André ist mit der InYologie (Lehre von Yin und Yang) aufgewachsen. Er hat also die Naturordnung nicht nur theoretisch kennen gelernt, sondern er lebt sie seit seiner Geburt in Praxis und Theorie.



Schon mit 5 Jahren hat er mit Judo begonnen und später mit Karatedo und Aikido, das er bis heute noch praktiziert.

André widmet seine ganze Energie dem Studium der InYologie (Lehre von Yin und Yang und der Naturordnung) in Praxis und Theorie. Er studiert besonders die Bereiche Bewusstsein, fernöstliche Philosophie, I-Ging (Wandlungsgesetze), I-do (Natur-Medizin), TCM (Trad. Chin. Medizin), Shokujo-do (Ernährungslehre), Ryori-do (Heilkochen), 5-KI-Transformationen, Shiatsu (Heil-Massage), Zazen, Kampfkunst (Aikido & Karatedo , u.v.a.)

Dein Geist (Dein Bewusstsein) lenkt Deinen Körper. Das, was Du glaubst, wie Dein Bewusstsein und Deine Haltung sind, so ist auch Deine Wirklichkeit.

Wenn Du zweifelst, glaubst Du Deinen Zweifeln, und dann werden Deine Zweifel Deine Wirklichkeit. André ist überzeugt, dass wir alle ein Leben in Freiheit, Glück, Vitalität und Zufriedenheit verdienen – und dass wir das Potential haben, es für uns selbst zu realisieren.

Für weitere Literatur von André Blank, besuche bitte die Website des Autors: www.vivoterra.com

Copyright: © 2020: Vivoterra AG, André Blank
Texte, Grafiken und Zeichnungen: © Vivoterra AG,
André Blank, Worbstrasse 201, CH-3073 Gümliigen, BE Switzerland
www.vivoterra.com

Vivoterra®

Copyright©, Registered Trade Mark®, Unregistered Trademark TM, Service Mark SM
Alle Namen und Logos inklusive Grafiken, Vivoterra®, Vivoterra® Publishing, Vivoterra® Academy, Vivoterra® Healthcare®, Vivoterra® Shop, InYologie®, InYology®, InYologia®, Vivopedia®, HerzLicht®.

Die Verlagstitel und Slogans:

- Vivoterra – The best way to your healthy Life™
- Die Schatzkammer des Wissens™
- Das Tor zum Universum™
- Sei Dein Schöpferwesen™
- IdR™ Iss das Richtige
- ZGDB™ Zuerst gewinnen dann beginnen
- Balanced Health™
- Vivoterra Videos: HerzLicht willkommen bei Vivoterra – Hier und Jetzt™
- Vivoterra Videos: Alles Gute – bleibt im Frieden und bis zum nächsten – Hier und Jetzt™
- Vivoterra Kitchen: Guten Appetit und viel Freude beim Nachkochen™

– und alle anderen als eingetragene Marken gekennzeichneten Begriffe, Grafiken, Zeichnungen, Texte oder Zeichen sind Marken oder eingetragenen Marken der Vivoterra® AG. Die Logos, Seitenkopfzeilen, Grafiken, Banner, Zeichnungen und Bezeichnungen von Services sind Marken oder Kennzeichen der Vivoterra® AG.

Verlag: Vivoterra AG, Bern

1. Auflage, 2020

Das Werk, einschliesslich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung der Vivoterra® AG, des Autors André Blank unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die analoge und elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung, Einspeicherung in elektronischen Systemen, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.



Die hier dargestellten Vorgehensweisen und Fallberichte sollen Dir zur Information dienen und unterliegen komplett Deinem eigenen Urteilsvermögen. Sie ersetzen nicht die fachlich fundierte Diagnose, Beratung, oder Therapie beim ganzheitlich arbeitenden Arzt oder Heilpraktiker.

Der Autor hat sich bemüht, alle Aspekte der vorgestellten Themen verständlich und detailliert zu erläutern, sowie externe Informationen möglichst genau und vollständig wiederzugeben. Dennoch wird für eventuell fehlende, ungenaue oder fehlerhafte Inhalte oder Widersprüche keine Verantwortung oder Haftung übernommen, weder vom Autor noch vom Verlag.

Weder der Autor noch der Verlag haften für Schäden, welcher Art auch immer, die sich aus der Anwendung der in diesem Werk geschilderten Methoden ergeben. Insbesondere übernehmen wir keine Haftung für Verbesserungen oder Verschlechterungen Deines Gesundheitszustandes.

Kein Berater kann stellvertretend heilen. Er kann Dir nur einen Weg zeigen, wie Du Dich selber heilen kannst. Auf Grund der Dynamik im Internet können Seiten/Links, die im Buch erwähnt werden und die zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieses Buches noch aktuell waren, inzwischen bereits verändert oder nicht mehr vorhanden sein. Alle Fallgeschichten in diesem Buch entstammen der Praxis des Autors. Sämtliche Namen und Daten von Patienten wurden zur Wahrung ihrer Privatsphäre geändert.

